

Abgasskandal betrifft auch Touareg

Beitrag von „mark1“ vom 13. Dezember 2017 um 21:31

Ich bin zwar der Meinung, dass alle Hersteller da irgendwo Dreck am Stecken haben (schliesslich hat jeder die Prüfstandserkennung bei NEFZ Verbrauchsmessungen ja aktiv entwickelt), aber was VW da treibt, ist jenseits von Prüfstandserkennung und "Schummel..." ein Image- Desaster.

Wie kann man über mehrere Jahre "im Prinzip so weitermachen", wenn man doch sowieso schon erwischt wurde ? Da geht es dann doch eigentlich um sofortige Schadensbegrenzung und schnellstmöglichen Wiederaufbau der Glaubwürdigkeit ??

Es wird aber immer noch wissentlich (und mit viel Dummheit) das VW Image und damit die Firma zerstört- und das, obwohl sie mit Sicherheit Millionen an Juristen und Kommunikationsberater gezahlt haben... soll sich doch bitte keiner wundern, wenn wir da als Kunden die Nase voll haben.

Die Vorstände gehören wegen "aktiver Firmenentwertung" zunächst strafrechtlich belangt, anschliessend entlassen und dann schadenersatzpflichtig gemacht. Auch wenn die Schummelsoftwareautos nach dem Softwareupdate ja eigentlich "wieder wie neu" sein sollen, hat jeder von uns den Schaden durch den Wertverlust. Ich gehe da von (zusätzlichen) 5-10000 Euro Wertverlust aus. Ich habe mal spasseshalber bei mobile und autoscout die Angebote ab Baujahr 2015 abgefragt: da stehen zur Zeit 2600 Fahrzeuge allein bei Händlern!

Das könnte für mich der einzige Grund sein, so ca. in einem Jahr einen von den Diesel-Touaregs zu kaufen, die sonst am Markt keiner mehr haben will... 🤔👉, hoffen wir mal, dass meiner noch so lange durchhält- ich kratze gerade an der 200000er Marke...

Gruss

Mark

P.S.: wer einen gut gepflegten 2008er V10/Abt in Volllausstattung möchte, kann mir gerne eine PM schicken...